



Für nur 5 1/2 Mark

Verende ich gegen Nachnahme meine, von den ersten Künstlern als unübertrefflich erklärte **International-Concert-Zug-Harmonika**, 2 höcig, 35 cm groß, extra solid gebaut und leicht spielend, mit 10 Tönen, 20 Doppeltönen, 2 Registern, 2 Klappen, offener mit Nickelstab umlegter Klaviatur, 2 großen Doppelsägen (3 heilig) und sehr weichen Metallschlägen. Sämtliche Paßgelenke sind mit verbesserten Schließschrauben versehen. **Prachtstimmen**, daher großartige Orgelmusik. Keine veraltete, große Schale mit 84 Klappen, Klappen und Sämen lege unkonfort bei. **Auslauf sehr gestärkt.**

Mund-Harmonikas,

rein abgestimmt, in allen Tonarten, nur die besten Fabrikate, in größter Auswahl zu billigen Preisen.

Italienische Ocarinas,

für Jedermann sofort spielbar, incl. Schule 1, 2 und 3.

Gustav Uhlig,

Musikwerk-fabrik, Halle a. S., Untere Leipzigerstr.

Das billigste Buch der Welt.
Kein billigeres u. nützlicheres Gelegenheitsgeschenk.
Kostet nur 3 Mark.Beamtentafel 100,000 von Fragen.
Für jeden Stand.
Solider Nachschreiber Einband.
2 1/2 cm hoch 16 cm breit 6 cm stark wiegt 63 g.
Schnelles Aufsteigen.
Folien in einem Bände.
Mehr als 600 Vorleser- und Lehrbücher.
Rechtshg. Rechtsing.**Kürschners Universal-Konversations-Lexikon zu 3 Mark**
ist ausschließlich
Perle in Verpackung nach zuverläßig für 1-3 Exemplare 60 Pf.

zu beziehen durch die Expedition des „General-Anzeiger“.

Für nur 5 1/2 Mark

Verende ich gegen Nachnahme meine, von den ersten Künstlern als unübertrefflich erklärte **International-Concert-Zug-Harmonika**, 2 höcig, 35 cm groß, extra solid gebaut und leicht spielend, mit 10 Tönen, 20 Doppeltönen, 2 Registern, 2 Klappen, offener mit Nickelstab umlegter Klaviatur, 2 großen Doppelsägen (3 heilig) und sehr weichen Metallschlägen. Sämtliche Paßgelenke sind mit verbesserten Schließschrauben versehen. **Prachtstimmen**, daher großartige Orgelmusik. Keine veraltete, große Schale mit 84 Klappen, Klappen und Sämen lege unkonfort bei. **Auslauf sehr gestärkt.**

Herr J. Matten, Rudolr. schreibt: „Die von mir bestellte International-Zug-Harmonika habe ich erhalten und bei großem Beifall gefunden, denn sie ist sehr stark gebaut. Senden Sie mir sofort 5.“
Herr D. Hummel, Freytag, schreibt: „Ihre Zugharmonika, welche Sie mir geschickt haben, gefällt mir vorzüglich, wird von allen Spielern bewundert und macht mir große Freude.“
Preisliste gratis und franco.
Robert Husberg,
Musik-Instrumenten-Export-Ges.,
Neuenrade A.
(Weßfalten).

Fünfte große Pferde-Verloosung

in Magdeburg.
— Ziehung am 16. und 17. Mai 1895. —
Preis des Looses 1 Mark.
Haupt-Gewinne:
1 Equipage mit 4 edlen Pferden i. W. von ca. 10,000 Mk.
1 Halbpaar mit 2 Pferden i. W. von ca. 5,000 Mk.
— Porto und Liste 30 Pfg. —

G. A. Findeisen,

Cigarren-Geschäft,
Leipzigerstraße 11
Filiale des „General-Anzeiger“.

Mit Beginn der Saison eröffne den Anseherhauf der zur Konturs-masse des Steinmetzmeisters Karl Söllinger von hier gehörigen Baaren in dem Grundstück Mansfelderstr. 43. Es sind vorhanden: **unbearbeitete Sandsteine** der verschiedensten Sorten, **Granitquarreln u. Stufen**, **Sandstein-Grabeinrichtungen**, eine große Auswahl von Grabdenkmälern in Sandstein, Syenit u. Marmor, eine große Syenitpyramide, **Conservationsplatten**, **Ebonstein**, eine polierte Granitplatte mit Josten u. v. a. s. — **Verständigung** täglich Vorm. 8-12 Nachm. 3-6. Werbung in meinem Contor Mansfelderstraße 51 I.
J. Ed. Pensechel, Kontursverwalter

Wegen Geschäftsaufgabe

bewilligen wir von heute ab auf unsere bekannt billigen Preise **einen Rabatt von 15-20%**.
Wir bekamen, führen wir nur solide Qualitäten, und zwar befinden sich in großer Auswahl noch am Lager:
Kleiderstoffe und Confectionsstoffe,
Stoffe für Herren- und Knaben-Anzüge,
Jupons — schwarze Seide — Spitzen,
Leinen- und Baumwollwaren, **Handtücher**,
Taschentücher, **fertige Unterröcke** und **Schürzen**. — **Rester.**

Schulze & Petermann,

Halle a. S., Oleariusstr. 5, 1 Treppe,
Erdhaus unterhalb der Marktkirche.
Fröbel'scher Kindergarten
des stantl. Concession. Kindergarteninnen-Seminars von Eyssehl-Weidling (vorm. L. Sellheim).
Aufnahme neuer Zöglinge jederzeit.

Glycerin-Schwefelmilch-Seife

aus der königl. bair. Hofapothekmeister-Fabrik C. D. Wunderlich, mehrfach prämiert. Beliebteste, angenehmste Toiletseife, zur Erzielung sammetartiger, jugendlicher und blendend reiner Gesichtshaut, vorzüglich zur Reinigung von Hautausschlägen, Flechten, Ausschlag, Quinaden.
30jähriger glänzender Erfolg im In- u. Auslande u. den vielen Preuktionen auf den verschiedenen A. 35 J. bei C. Kaiser, Schneiderstr. 24, H. A. Scheidelwitz Nachf., Siegr. Weich, Geißstr. 64, A. Steinhaach, Adler-Drogerie, Königsstr. 16.
Auserkauf von Armeelieferungen übrig geblieben. **Haarfarben-Baumwollgarnen**, Sid. 75 Pfg., Seidenfäden, Paar 80 u. 40 Pfg.
C. A. Schnabel, Gr. Märkerstr. 1.

Amtliches Kontursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns und Schuhwarenhandlers **Kurt Kräger** in Halle a. S., Leipzigerstraße 66, ist durch Beschluß des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII, zu Halle a. S., am 24. April 1895 Vormittags 9 1/2 Uhr das Kontursverfahren eröffnet worden.
Verwalter: Kaufmann **Franz Krug** zu Halle a. S., Marktstraße 12.
Seine Adresse ist mit Anzeigepflicht und Frist zur Anmeldung der Kontursforderungen bis einschließlich dem 5. Juni 1895.
Erste Gläubiger-Versammlung den 21. Mai 1895, Mittags 12 Uhr; allgemeine Gläubiger-Versammlung am 20. Juni 1895, Vormittags 11 1/2 Uhr, Zimmer Nr. 31.
Halle a. S., den 24. April 1895.
Große, Sekretär.
Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Amtliches Kontursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns und Schuhwarenhandlers **Kurt Kräger** in Halle a. S., Leipzigerstraße 66, ist durch Beschluß des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII, zu Halle a. S., am 24. April 1895 Vormittags 9 1/2 Uhr das Kontursverfahren eröffnet worden.
Verwalter: Kaufmann **Franz Krug** zu Halle a. S., Marktstraße 12.
Seine Adresse ist mit Anzeigepflicht und Frist zur Anmeldung der Kontursforderungen bis einschließlich dem 5. Juni 1895.
Erste Gläubiger-Versammlung den 21. Mai 1895, Mittags 12 Uhr; allgemeine Gläubiger-Versammlung am 20. Juni 1895, Vormittags 11 1/2 Uhr, Zimmer Nr. 31.
Halle a. S., den 24. April 1895.
Große, Sekretär.
Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Amtliches Kontursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns und Schuhwarenhandlers **Kurt Kräger** in Halle a. S., Leipzigerstraße 66, ist durch Beschluß des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII, zu Halle a. S., am 24. April 1895 Vormittags 9 1/2 Uhr das Kontursverfahren eröffnet worden.
Verwalter: Kaufmann **Franz Krug** zu Halle a. S., Marktstraße 12.
Seine Adresse ist mit Anzeigepflicht und Frist zur Anmeldung der Kontursforderungen bis einschließlich dem 5. Juni 1895.
Erste Gläubiger-Versammlung den 21. Mai 1895, Mittags 12 Uhr; allgemeine Gläubiger-Versammlung am 20. Juni 1895, Vormittags 11 1/2 Uhr, Zimmer Nr. 31.
Halle a. S., den 24. April 1895.
Große, Sekretär.
Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Empfehle täglich frische meine rühmlichst bekannten Spezialitäten als:
Schlesischen Sträußchen,
wunderbar schmeckendes Tafelgebäck.
Er. Majestät
Berliner Kapfuchen,
das feinste Gebäck, welches überhaupt existirt.
Feinste geriebene Kapfuchen mit Vanillepudding,
Waffelpudding,
nach Art der Dresdener Sahnenküchen angefertigt,
fr. Apfel-, Mölyn- u. Mandelkuchen,
Chocolad-, Vanille- u. Macaronen-Zwiebad,
sowie eine große Auswahl geschmackvoller Gebäcke.
Sonntag früh von 5 Uhr an Speckkuchen.
Carl Koch, Herrenstr. 1.
Fernsprecher 531.

Das Geheimniß unserer Concurrenzfähigkeit.

Wir fabriciren im Vorjahre 125,000 Kilo Kakao und Schokoladen, täglich also circa 8 Centner, gegen 16,500 Kilo im Jahre 1883 und 48,000 Kilo im Jahre 1889. Eine glänzende Anerkennung für unsere Leistungsfähigkeit giebt es nicht. Wir besitzen die besten Maschinen und technischen Hilfsmittel, wir kaufen unsere Rohkakao direkt in den Produktionsländern Central- und Südamerikas, wir fabriciren nur gute Fabrikate, dies

Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft.

Das Bureau des Vorstandes befindet sich in Halle a. S. Neue Promenade 16 (im Hause von C. A. Krammisch) und ist von 9 bis 1 Uhr und von 3 bis 6 Uhr geöffnet.
Hans Czarnikow, Rechtsanwält.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Diejenigen Personen, welche bisher in Besitz eines öffentlichen, des öffentlichen Erbschafts, seien für das 2. Quartal binnen einer Woche, spätestens am 4. Mai d. J., im Zimmer Nr. 56 des Polizei-Verwaltungs-Gebäudes während der Vormittags-Durca: Stunden in Empfang zu nehmen, widrigenfalls die betreffenden öffentliche an andere Vererber übergeben werden.
Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, daß in Zukunft jene Gläubiger keine innerhalb der ersten 2 Wochen jedes Quartals abgeholt werden müssen. Es folgt Letzteres nicht rechtzeitig, so wird über die Stände anderweitig verfügt.
Halle a. S., den 25. April 1895.
Die Polizei-Verwaltung.

Ausschreibung.

Die Versteigerung eines **Theaterbühnen** von 80 cm Durchmesser in der im Heilbrunngrundstück herzustellenden Straße soll im Wege der Versteigerung veräußert werden.
Angebote bis
Sonabend den 4. Mai ex. Vormittags 10 Uhr auf dem Stadtbauamt einzureichen, wofür die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, aus die Verdingungsanschlüsse entnommen werden können.
Halle a. S., den 28. April 1895.
Der Stadtbauamt.
Grunert.

Empfehle täglich frische meine rühmlichst bekannten Spezialitäten als:

Schlesischen Sträußchen,
wunderbar schmeckendes Tafelgebäck.
Er. Majestät
Berliner Kapfuchen,
das feinste Gebäck, welches überhaupt existirt.
Feinste geriebene Kapfuchen mit Vanillepudding,
Waffelpudding,
nach Art der Dresdener Sahnenküchen angefertigt,
fr. Apfel-, Mölyn- u. Mandelkuchen,
Chocolad-, Vanille- u. Macaronen-Zwiebad,
sowie eine große Auswahl geschmackvoller Gebäcke.
Sonntag früh von 5 Uhr an Speckkuchen.
Carl Koch, Herrenstr. 1.
Fernsprecher 531.

Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft.

Das Bureau des Vorstandes befindet sich in Halle a. S. Neue Promenade 16 (im Hause von C. A. Krammisch) und ist von 9 bis 1 Uhr und von 3 bis 6 Uhr geöffnet.
Hans Czarnikow, Rechtsanwält.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Diejenigen Personen, welche bisher in Besitz eines öffentlichen, des öffentlichen Erbschafts, seien für das 2. Quartal binnen einer Woche, spätestens am 4. Mai d. J., im Zimmer Nr. 56 des Polizei-Verwaltungs-Gebäudes während der Vormittags-Durca: Stunden in Empfang zu nehmen, widrigenfalls die betreffenden öffentliche an andere Vererber übergeben werden.
Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, daß in Zukunft jene Gläubiger keine innerhalb der ersten 2 Wochen jedes Quartals abgeholt werden müssen. Es folgt Letzteres nicht rechtzeitig, so wird über die Stände anderweitig verfügt.
Halle a. S., den 25. April 1895.
Die Polizei-Verwaltung.

Ausschreibung.

Die Versteigerung eines **Theaterbühnen** von 80 cm Durchmesser in der im Heilbrunngrundstück herzustellenden Straße soll im Wege der Versteigerung veräußert werden.
Angebote bis
Sonabend den 4. Mai ex. Vormittags 10 Uhr auf dem Stadtbauamt einzureichen, wofür die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, aus die Verdingungsanschlüsse entnommen werden können.
Halle a. S., den 28. April 1895.
Der Stadtbauamt.
Grunert.

